

# Handel

## Key Facts

- 80 179 Unternehmen<sup>1</sup>
- 678 046 Beschäftigte<sup>1</sup>
- 268 454 Mio. Euro Umsatzerlöse<sup>1</sup>
- Umsatzindex: +11,5 %<sup>3</sup>
- 3,7 % Wirtschaftswachstum<sup>2</sup>
- 8,6 Unternehmen je 1 000 Einwohner
- €19 Mrd. Konsumausgaben für Nahrungsmittel
- Beschäftigtenindex: +1,6 %<sup>3</sup>

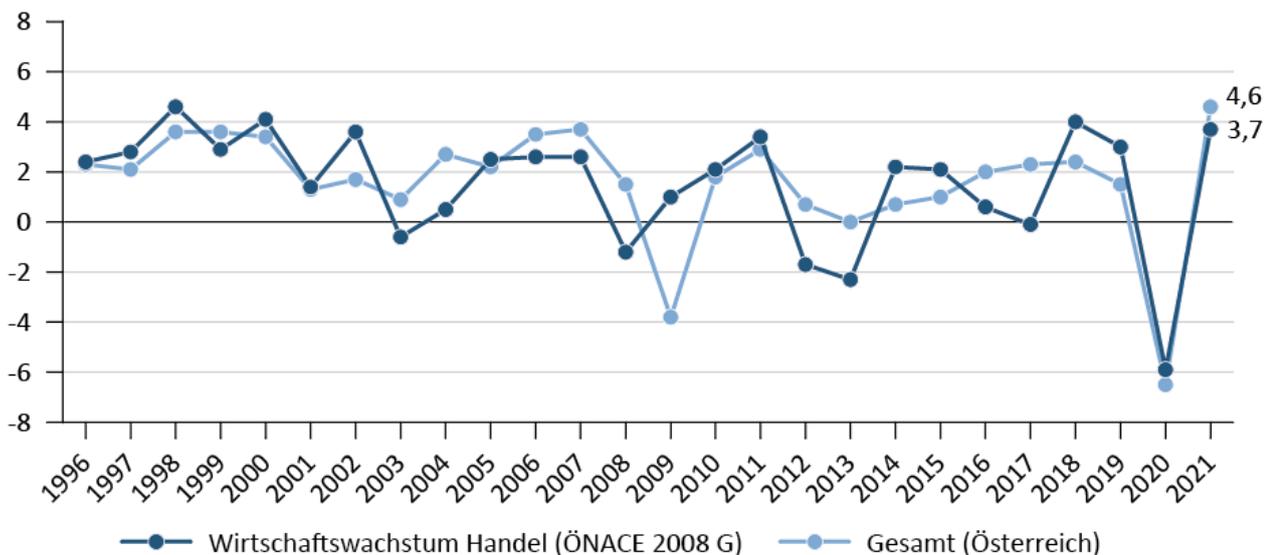
Im Bereich Handel (ÖNACE 2008 G) waren in Österreich im Jahr 2020 80 179 Unternehmen tätig. Diese beschäftigten 678 046 Personen und generierten Umsätze in der Höhe von 268 454 Millionen Euro. Der größte Bereich im Handel ist nach Zahl der Unternehmen und Zahl der Beschäftigten der Einzelhandel.

	Zahl der Unternehmen	Beschäftigte insgesamt	Umsatzerlöse (Mio. EUR)
45 – Kfz-Handel und -reparatur (ÖNACE 2008)	12 527	86 207	35 340
46 – Großhandel (ÖNACE 2008)	24 335	216 867	162 056
47 – Einzelhandel (ÖNACE 2008)	43 317	374 972	71 057

Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs-, und Strukturstatistik.

Obwohl es im Großhandel rund 19 000 Unternehmen weniger gibt als im Einzelhandel, sind die Umsatzerlöse im Großhandel mehr als doppelt so hoch. Das Wirtschaftswachstum konnte sich im Bereich Handel im Jahr 2021 wieder erholen und lag bei 3,7 % (2020: -5,9 %).

## Wirtschaftswachstum real im Handel – in Prozent



Q: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen. Erstellt am 07.11.2022.

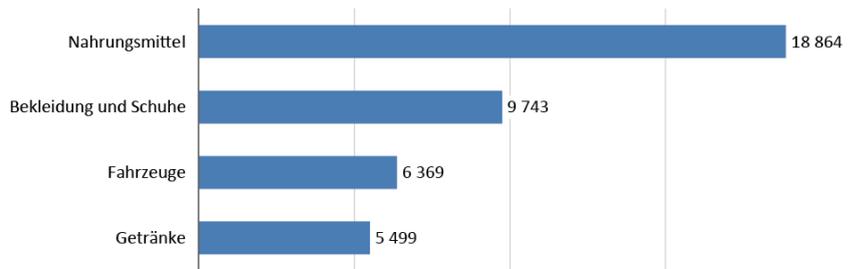
<sup>1</sup> 2020

<sup>2</sup> 2021

<sup>3</sup> 2022

Bei den für den Handel relevante Konsumausgaben wurden im Jahr 2021 fast 18 864 Mio. Euro für Nahrungsmittel ausgegeben. Danach folgten Ausgaben für Kleider und Schuhe (~10 Mrd. Euro), für Fahrzeuge (~6 Mrd. Euro) und für Getränke (~5 Mrd. Euro) Im Bundesländervergleich

Ausgewählte Konsumausgaben Handel 2021 – in Millionen Euro

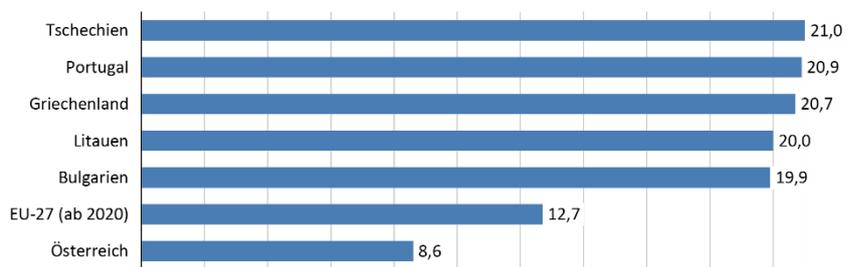


Q: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen. Erstellt am 07.11.2022.

waren 2020 in Wien und Niederösterreich mit rund 16 000 die meisten Betriebe angesiedelt. Danach folgte Oberösterreich mit rund 13 500 Betrieben. Wien generierte mit rund 90 Mrd. Euro die höchsten Betriebserlöse. Dahinter folgten weit abgeschlagen Niederösterreich mit rund 51 Mrd. Euro und Oberösterreich mit rund 43 Mrd. Euro.

In der EU generierten im Jahr 2020 im Bereich Handel (ÖNACE 2008 G) rund 5,7 Millionen Unternehmen mit rund 29 Millionen Beschäftigten Umsatzerlöse von rund 8 700 Milliarden Euro. Bei der Dichte an Handelsunternehmen lag Österreich mit 8,6 Unternehmen

Unternehmensdichte je 1 000 Einwohner 2020 im Handel

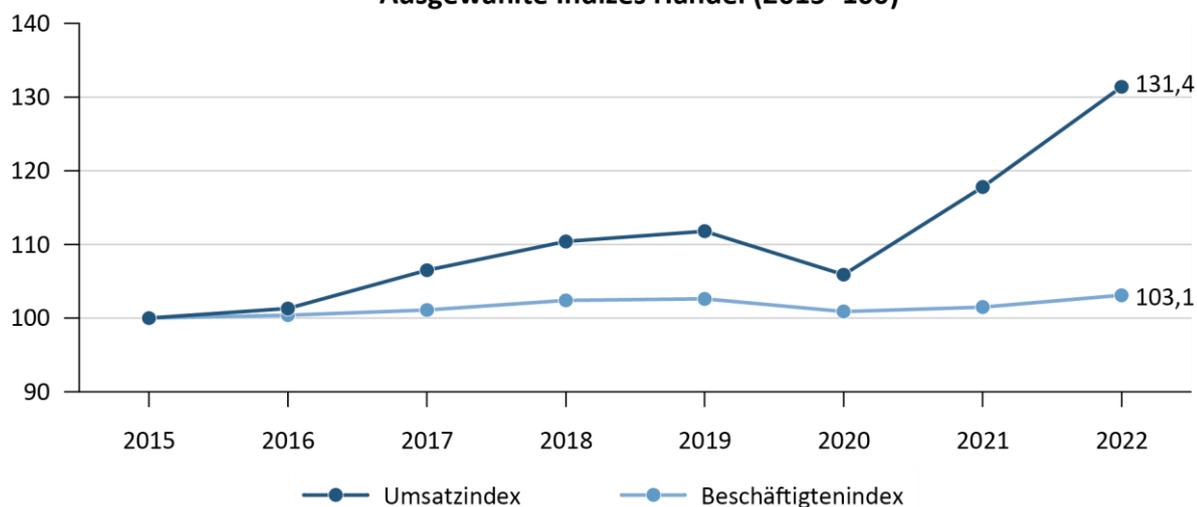


Q: Eurostat, Structural Business Statistics. Erstellt am 26.06.2023. Grafik: STATISTIK AUSTRIA.

je 1 000 Einwohnern weit unter dem EU Durchschnitt von rund 13 Unternehmen. Die größte Dichte an Handelsunternehmen hatten 2020 Tschechien und Portugal mit 21,0 bzw. 20,9 Unternehmen je 1 000 Einwohnern. Betrachtet man allerdings die Kennzahl Umsatz/Unternehmen lag Österreich mit 3,2 Mio. Euro weit über dem EU Durchschnitt von 1,5 Mio. Euro.

Im Beobachtungszeitraum 2015-2020 sieht man eine positive Entwicklung bei den Konjunkturindikatoren. Der Umsatzindex konnte von 2015 bis 2019 um 12 % steigen. Er fiel im Jahr 2020 um 6 % zurück, konnte sich jedoch 2021 und 2022 sehr stark um 11,2% bzw. 11,5% steigern. Der Beschäftigtenindex veränderte sich im Beobachtungszeitraum geringfügig. Er fiel 2020 um 1,7 % und stieg 2021 und 2022 um 0,6 % bzw. 1,6 %.

Ausgewählte Indizes Handel (2015=100)



Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturindikatoren Handel. Erstellt am 26.06.2023.